Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Königl. Provinzial-Intelligenz-Comptoir, dritten Damm № 1432.

Nro. 147. Dienstag, den 26. Juny 1832.

Angemeldete Fremde.

Angekommen den 25. Juny 1832.

Hr. Keufmann Grasemann v. Stettin, Hr. Inspector Zimmermann von Graudenz, log. im engl. Hause. Hr. Apotheker Alberti nebst Familie, Hr. Kaufmann Härtel nebst Familie aus Elbing, log. im Hotel de Berlin, Hr. Lieutenant Krahmer aus Schlawe, Hr. Gutsbesitzer Schnee aus Podlaisee, Hr. Mühlenbesitzer Fritz aus Thorn, log. im Hotel d'Oliva. Hr. Justizrath Hancke von Neustadt, Hr. Lieutenant Conrad von Borkau, Hr. Gutsbesitzer Hinzmann von Janischau, log. im Hotel de Thorn.

Abgereist. Hr. Amtmann Gumpel nach Stolpe. Hr. Gutsbesitzer v. Wintersheim nach Stargard.

Bekanntmachungen.

Am 14. d. M. sind folgende Kämmereischuldscheine, als

1)	Litt. E.	№ 31.	über 1000	Rthl.	à 4	pro Cent,
2)	— E.	— 32.	— 1000	—	— 4	— —
3)	— E.	— 33.	— 1000	—	— 4	— —
4)	— E.	— 34.	— 1000	—	— 4	— —
5)	— E.	— 35.	— 1000	—	— 4	— —
6)	— E.	— 47.	— 50	—	— 4	— —
7)	— C.	— 375.	— 1000	—	— 4	— —
	in Summa		6050	Rthl.	à 4	pro Cent,

welche für den Kämmereischuldtilgungsfond pro 1831 aufgekauft, auf dem Langenmarkte durch Feuer vernichtet worden, und es sind jetzt mit Zurechnung der in früheren Jahren eingelösten 20100 Rthl. überhaupt 26150 Rthl. getilgt.

Danzig, den 18. Juny 1832.

Oberbürgermeister, Bürgermeister und Rath.

Daß der von dem Königl. hohen Ministerio der Geistlichen Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten unterm 1. October 1829, als Apotheker erster Klasse für die Königl. Preussischen Lande approbirte Johann Friedrich Leopold Freundt von der unterzeichneten Königl. Regierung unterm 18. d. M. in obiger Eigenschaft vereidigt worden ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Danzig, den 18. Juny 1832.

Königl. Preuß. Regierung. Abtheilung des Innern.

Daß der von dem Königl. hohen Ministerio der Geistlichen Unterrichts und Medizinal-Angelegenheiten unterm 3. April 1830, als Apotheker erster Klasse für die Königl. Preuß. Lande approbirte Johann Carl Thiel von der unterzeichneten Königl. Regierung unterm 18. d. M. in obiger Eigenschaft vereidet worden ist, wird hierdurch bekannt gemacht.

Danzig, den 18. Juny 1832.

Königl. Preuß. Regierung. Abtheilung des Innern.

A v e r t i s s e m e n t s.

Auf Anordnung des Königl. Hohen General-Post-Amts und unter Vorbehalt der Genehmigung desselben, soll eine Parthie übrig gebliebener Intelligenz-Blätter, nach Gewicht 3 Ctr. 18 U betragend, öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden.

Der Licitations-Termin ist in dem hiesigen Ober-Post-Amte auf

den 28. d. M. Vormittags 10 Uhr

vor dem Post-Secretair Lange angesetzt, wozu Kaufliebhaber hiedurch eingeladen werden. Danzig, den 23. Juni 1832.

Königl. Ober-Post-Amt.

Die Materialien des eingestürzten Holzschoppens auf den ehemaligen Eggertschen Holzfeldern, Dielenmarkt № 284. und 285., bestehend in altem Holzwerk und Dachpfannen, sollen in Termin

den 28. d. M. Vormittags um 10 Uhr

an Ort und Stelle gegen gleich baare Bezahlung öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Danzig, den 24. Juny 1832.

Königl. Garnison-Verwaltung.

T o d e s f a l l.

Am 20. Juny c. entschlief sanft im Herrn der hiesige Buchhalter Wilhelm Constantin Krüger in seinem 75sten Lebensjahre. Betrübt stehe ich nun an seinem Grabe, indem ich 64 Jahre bei ihm und seinen Eltern Wirthschafterin gewesen bin, nun 87 Jahr alt ganz verlassen dastehe, und hoffe zu Gott, unter dessen gewaltiger Hand ich mich demüthig beuge, daß er die Herzen der Wohlthäter des Verstorbenen, so wie auch alle guten Seelen zu meinem Besten leiten werde, damit ich die wenigen Tage meines Lebens nicht in Noth und Kummer verleben darf.

Anna Renata Feberau, Kumstgasse № 1073.

Anzeigen.

Mittwoch den 27. d. M. ist Concert im Garten der Ressource zur Geselligkeit. Wenn an diesem Tage schlechtes Wetter eintritt, so findet das Concert am Freitage den 29. d. M. statt.
Die Vorsteher.
Danzig, den 23. Juny 1832.

Mittwoch den 27. wird, wenn es die Witterung erlaubt, das erste Abonnements-Concert in meinem Garten gegeben werden. Anfang Abends um 6 Uhr. Ein hochgeehrtes Publikum ladet ergebenst ein J. Karmann.

Diejenigen Herren Kaufleute, welche durch Erlegung des festgestellten Beitrages Recht erlangt haben, im Arthushofe die Factor-Utensilien benutzen zu können, werden aufgefordert, vom Unterzeichneten die Schlüssel vom Spinde, worin die Schüsseln u. s. w. aufbewahrt werden, gefälligst binnen 14 Tagen und spätestens bis zum 14. July d. J. umzutauschen, da das Schloß vom Spinde verändert worden. Wer sich bis dahin nicht melden sollte, wird es sich selbst zuzuschreiben haben, wenn der Namen nicht auf der Liste der zum Aussetzen der Proben auf den Tischen befähigten Kaufleute notirt, und ihm dieses Recht nicht zugestanden wird.
Franz Posern, Hundegasse № 333.

Die neu etablirte Spritzen-Fabrik und Metallarbeiten-Werkstatt von C. Steinfurt in Königsberg in Pr., Badergasse № 8. u. 9., empfiehlt sich mit Anfertigung von Feuerlöschspritzen, nach der Construction des Herrn Repsold in Hamburg, und sonstigen Feuerlösch-Geräthschaften, so wie auch mit der Reparatur aller Sauger und Druckwerke; ferner mit der Anfertigung eiserner Wagenachsen, dem Bohren gußeiserner Büchsen, dem Abdrehen von Walzen zum Saamen-Quätschen, so wie überhaupt mit allen Arbeiten in Gußeisen, Schmiedeeisen und Metall, insofern sie den Maschinen-Bau betreffen. Bestellungen werden in portofreien Briefen ebendaselbst angenommen, und sogleich befördert.

Ein junger Mensch, der Lust hat die Apothekerkunst zu erlernen und hiezu die nöthigen Fähigkeiten besitzt, kann sogleich ein Unterkommen finden in der Apotheke zu Dirschau beim Apotheker Monien.
Dirschau, den 21. Juny 1832.

Zum Gardinen-Anfertigen und Aufbringen empfiehlt sich ergebenst
Auguste Fornell, Kassubischen Markt № 888.

Sollte Jemand noch wider Vermuthen etwas an mich zu fordern haben, der beliebe sich bei mir zu melden, Pfarrhof № 904. J. F. Neumann, früher Musik-Direktor beim hiesigen Theater.

Ich fahre täglich mit meiner verdeckten Schlup um 11 Uhr Mittags von der Kalk-Schute nach den Kaiserlich Russischen Kriegsschiffen ab. Diejenigen welche dorthin mitfahren wollen, ersuche ich daher sich gütigst bei mir des Tages vorher zu melden. Die Person zahlt 20 Sgr. Kinder die Hälfte. Für Getränke und Bequemlichkeit ist gesorgt.
Lilienthal,
wohnhaft Bootsmannsgasse № 1178.

Heil. Geistgasse № 924. ist ein meublirtes Zimmer nach vorne nebst Schlafkabinet an einzelne Herren sogleich zu vermiethen, auch werden daselbst einige Personen zum Speisen gewünscht.

Die Gothaer Feuer-Versicherungs-Bank hat uns ihre Agentur-Geschäfte am hiesigen Platze übertragen, und indem wir solches zur allgemeinen Kenntniß zu bringen uns beehren, glauben wir nichts zur Empfehlung eines Instituts hinzufügen zu dürfen, welches sich seit seinem Entstehen die allgemeinste Achtung in einem so hohen Grade erworben hat. Durch das letzte überaus günstige Resultat der Rückgabe von 80 pro Cent des gezahlten Prämiee-Betrages gewinnen die Geschäfte der Bank mit jedem Tage eine größere, früher kaum ins Auge gefaßte Ausdehnung und versprechen um so mehr auch fernerhin dem Intresse der Theilnahme ersprießliche Resultate zu liefern. —

Von unserer Seite werden wir gewiß mit der schon in manchen anderen Verhältnissen bewährten Pünktlichkeit und Gefälligkeit jedem billigen Wunsche zu entsprechen suchen, um das uns geschenkte Vertrauen in allen Beziehungen zu rechtfertigen, weshalb wir von heute ab, auf die Agentur Bezug habende Meldungen in unserm Bureau Langgasse № 528. anzunehmen bereit sein werden, wobei wir noch bemerken, daß uns gestattet worden, Versicherungs-Anträge auf im Hafen liegende Schiffe nicht auszuschließen, nach den neuern Bestimmungen aber durchweg nur die reine Prämie, ohne irgend einen Zusatz von Porto oder sonstige Spesen berechnet wird.

Danzig, den 26. Juny 1832.

Dodenhoff & Schönbeck.

A u c t i o n.

Es sollen sämmtliche Vorräthe von Gewürz-, Material- und Eisenwaaren der Handlung J. E. Consert Wittwe hieselbst am 23. Julius und an den folgenden Tagen von 2 Uhr Nachmittags ab in einzelnen Parthieen an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden, wozu Kauflustige mit dem Bemerken eingeladen werden, daß, falls sich Kaufliebhaber auch zu dem hieselbst № 48. unweit des Marktes belegenen, zum Nachlasse der verwittweten Kaufmann Consert gehörigen Wohnhause, in welchem die gedachte Handlung seit Jahren betrieben worden ist, einfinden sollten, auch dieses zum Verkauf gestellt werden wird.

Marienwerder, den 20. Junius 1832.

V e r m i e t h u n g e n.

Kohlenmarkt № 2035. ist in der Belle-Etage ein Zimmer nebst Alkoven an ruhige Bewohner monatsweise zu vermiethen. Auch können zugleich in dem am Hause befindlichen Pferdestall einige Reutpferde plazirt werden.

Brodbänkengasse № 701. ist ein meublirter Saal an einzelne Personen zu vermiethen und gleich zu beziehen.

Sandgrube № 379. ist die obere Etage, bestehend in 5 Zimmern und 2 Alkoven, Pferdestall auf 4 Pferde und Remise, zu Michaeli zu vermiethen.

Vor dem hohen Thor bei der Lohmühle № 482. ist eine Untergelegenheit von zwei Stuben nebst Küche an ruhige Bewohner von rechter Ziehzeit zu vermiethen.

Sachen zu verkaufen in Danzig.

a) Mobilia oder bewegliche Sachen.

Eine engl. Reisechatoulle und ein grosses Elendsleder sind Hundegasse № 311. billig zu verkaufen.

Mit empfangenen (diesjähriger Füllung) ächten Saidschützer- Pilnaer- und schlesischen Ober-Salz-Bitter-Brunnen in halben und ganzen Krucken, Selterswasser, India-Soya, engl. Pickels, Beef-Steak-Sauce, Anchovies-Essence, India-Courie-Powder, ächten ostindischen condirten Ingber, präparirten engl. Senf, ächten pariser Estragon, Capern, Trüffeln und Kräuter-Senf, ächten türkischen Taback, ächten Havanna-Cigarren, Eau de Cologne von F. C. Maria Farina, ital. Maccaroni, Tafelbouillon, Parmasan, grünen Kräuter-, weißen Schweizer-, Limburger- und Edammer-Schmandkäse empfiehlt sich Jantzen, Gerbergasse № 63.

b) Immobilia oder unbewegliche Sachen.

Das dem Bäckermeister Johann Joachim Brandt zugehörige, an der Böttcher- und Paradiesgassen-Ecke sub Servis-№ 1053. gelegene und in dem Hypothekenbuche № 14. verzeichnete Grundstück, welches in einem Wohn- und Backhause, Hofraum und Hintergebäude bestehet, soll auf den Antrag der separirten Ehefrau des Brandt, nachdem es auf die Summe von 844 Rthl. Preuß. Cour. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es ist hiezu ein Licitations-Termin auf

den 17. Juli c. a.,

welcher peremtorisch ist, vor dem Auctionator Herrn Engelhard vor dem Artushofe angesetzt.

Es werden daher besitz- und zahlungsfähige Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem Termine ihre Gebote in Preuß. Courant zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in dem Termine den Zuschlag, auch demnächst die Uebergabe und Adjudication zu erwarten.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur und bei dem Auctionator einzusehen.

Danzig, den 17. April 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Das der Wittwe Susanne Maria Schramm zugehörige, in der Baumgartschen Gasse sub Servis-№ 1009. gelegene, und in dem Hypotheken-Buche № 31. verzeichnete Grundstück, welches in einem Hause von 4 Wohnungen nebst Hofraum bestehet, soll auf den Antrag der Susanne Maria verwittw. Schramm

Behufs der Auseinandersetzung, nachdem es auf die Summe von 332. Rthl. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es ist hiezu ein Licitations-Termin auf

den 17. Juli a. c.,

welcher peremtorisch ist, vor dem Auctionator Herrn Engelhard vor dem Artushofe angesetzt.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur und bei dem Auctionator einzusehen. Danzig, den 26. April 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Das dem Fleischermeister Carl Schimanski zugehörige, auf der Altstadt in der Burgstraße sub Servis-№ 1283. gelegene, und in dem Hypotheken-Buche № 86. verzeichnete Grundstück, welches in einem Vorderhause mit einem Hofraume, einem Küchengebäude, und einem Viehstalle bestehet, soll, nachdem es auf die Summe von 773 Rthl. gerichtlich abgeschätzt worden, im Wege nothwendiger Subhastation verkauft werden, und es ist hiezu ein peremtorischer Licitations-Termin auf

den 7. August c. a.

vor dem Auctionator Herrn Engelhard in oder vor dem Artushofe angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem angesetzten Termine ihre Gebote zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in dem Termine gegen baare Erlegung des Kaufgeldes den Zuschlag zu erwarten.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur und bei dem Auctionator Herrn Engelhard einzusehen.

Danzig, den 1. May 1832.

Königlich Preuß. Land- und Stadt-Gericht.

Das zum Nachlasse der Maurergesell Masuchschen Eheleute zugehörige, in der Vorstadt Petershagen innerhalb Thores sub Servis-№ 76. gelegene, und in dem Hypotheken-Buche № 32. verzeichnete Grundstück, welches in einem Vorderhause mit einem Hofraume bestehet, soll auf den Antrag der Realgläubiger, nachdem es auf die Summe von 71 Rthl. gerichtlich abgeschätzt worden, durch öffentliche Subhastation verkauft werden, und es ist hiezu ein Licitations-Termin auf

den 17. Juli c. a.,

welcher peremtorisch ist, vor dem Auctionator Herrn Engelhard in oder vor dem Artushofe angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert, in dem angesetzten Termine ihre Gebote zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in dem Termine den Zuschlag zu erwarten.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß die Kaufgelder baar erlegt werden müssen, und daß auf dem Grundstücke ein jährlicher Grundzins von 2 Rthl. 7 Sgr. 9 Pf. haftet.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur und bei dem Auctionator Herrn Engelhard einzusehen.

Danzig, den 13. April 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Das der Julie Wilhelmine Jantzen vereh. Kaufmann Lion zugehörige, in dem Dorfe Saspe gelegene, und in dem Hypotheken-Buche № 10. verzeichnete Rustical-Grundstück, welches in 1 Huf. 25 Morgen culm. erbpachtlichen Landes u. Wohn- und Wirthschafts-Gebäuden bestehet, und auf die Summe von 2000 Rthl. 7 Sgr. 1 ₰ gerichtlich abgeschätzt worden, soll im Wege nothwendiger Subhastation verkauft werden, und es sind hiezu drei Licitations-Termine auf

den 18. August c. Vormittags 10 Uhr

" 20. October c. — — " —

an der Gerichtsstelle und auf

den 24. December c. Vormittags 10 Uhr

von welchen der letzte peremtorisch ist, in dem Grundstücke zu Saspe vor dem Herrn Secretair Lemon angesetzt.

Es werden daher Kauflustige hiemit aufgefordert, in den angesetzten Terminen ihre Gebote zu verlautbaren, und es hat der Meistbietende in dem letzten Termine den Zuschlag zu erwarten.

Zugleich wird bekannt gemacht, daß das Kaufgeld in dem letzten Termine baar eingezahlt werden muß.

Die Taxe dieses Grundstücks ist täglich auf unserer Registratur einzusehen.

Danzig, den 22. May 1832.

Königlich Preußisches Land- und Stadtgericht.

Angekommene Schiffe zu Danzig den 23. Juny 1832.

Smack, Frau Metta, 34 N. Hr. Groß.
Diedrich Banje v. Eisfleth, k. v. Bremen m. Stückg. Galeas, Aurora, 134 N. —
Martin Schröder v. Elbing, k. v. Dünkirchen m. Ball. Brigg, Einigkeit, 121 N. Ordre.
Joach. Adolph Orloff v. Barth, k. v. Havre — Galeas, Delphin, 120 N. —
Carl Fr. Moritz v. Stettin k. v. Dünkirchen — Tjalk, Helechina, 35 N. —
Roloff Harm Hötjer v. Beendam k. v. Gröningen — Kuff, Vr. Margaretha, 58 N. Ordre.
Jan Starck v' Papenburg, k. v. Antwerpen — — de jonge Helena, 46 L. —
Jan D. Tobbens — — Ostende — Smack, Jacoba, 40 L. Hr. Retzlaff.
Ger. E. Verkade v. Apigadam, k. v. Diefziel — Galeas, St. Johannes 109 N. Ordre.
Joh. Fr. Juhr v. Greifswalde, k. v, Jersey — Brigg, Minna, 146 N. Hr. Gottel.
Otto Gass v. Stettin, k. v. Hull

Gesegelt:

D. L. Ketelböter nach Riga m. Ball.
E. F. Moritz — —
Fr. Habeck — —
J. R. Körkamp nach Amsterdam m. Getreide.
W. A. Wykmann — —
Lork Kock nach Bergen —
Ale G. Vinstra — —
H. J. Waterborg — —
E. J. Schöncke nach Dippe —
R. Scott nach London —
James Elder — —
S. J. Rahnert — —
M. F. Fender — —
J. Fr. Müller — —
Geo Domck nach Havre —
Chr. J. Päplow — —
Jbr. E. Kasten — —

Der Wind Osten.

Angekommen den 24. Juny 1832.

Joh. Wilh. Pahnke v. Danzig, k. v. Petersburg m. Stückg. Schoner, Sigismund, 60 N.
Joh. Benj. Kalff — — New Castle m. Kohlen — Newton, 112 N.
Reinder Jans v. Rostock, k. v. Harlingen m. Pfannen, Smack, der jonge Johann, 62 N. Ordre.
Joh. Chr. Schultz v. Stralsund, k. v. Jersey m. Ball. Galeas, Concordia, 122 N. Hr. Lehmann.

Nach der Rheede.

Capt. Winhold.

Gesegelt.

Joh. J. Jantzen nach Bordeaux mit Passagiere.
E. Bungess nach London mit Getreide.
S. Nielsen — Norwegen —
Abr. Bencke — Havre —
Joach Krüger nach New Castle mit Holz.
J. Orloff — Pillau — Ball.

Der Wind S. W.

Wechsel- und Geld- Cours.

Danzig, den 25. Juny 1832.

	Briefe.	*Geld.*
London, Sicht 1 *Mon.*	—	—
— 2 *Mon.*	—	—
— 3 *Mon.*	208¼	—
Hamburg, Sicht	45½	—
— 10 *Wochen*	45	45
Holland, Sicht	—	—
— 70 *Tage*	103	—
Berlin, 8 *Tage*	100	—
— 2 *Mon.*	98⅞	—
Paris, 3 *Monat*	—	—
Warschau, 8 *Tage*	99½	99½
— 2 *Monat*	—	—

	begehrt	ausgebot
Holl. neue Duc. 1831.	—:—	3:8
Dito dito wichtige	—:—	3:6½
Friedrichsd'or . Rthl.	5:20	—:—
Augustd'or . . .	5:19	—:—
Kassen-Anweisung. —	100	—:—